

# Betrifft Mädchen

## 27. Jahrgang 2014

---

Die Zeitschrift wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

**Herausgeberin:** LAG Mädchenarbeit in NRW e.V.

**Redaktion:** Prof. Dr. Sabine Ader (Kath. FH Münster), Prof. Dr. Bettina Bretländer (FH Frankfurt/Main), Navina Njiabi Bolla-Bong (Aachen), Dr. Susann Fegter (TU Berlin), Karen Geipel (TU Berlin), Dr. Ulrike Graff (LAG Mädchenarbeit NRW e.V. und Universität Bielefeld), Dr. Silke Karsunky (Universität Münster), Grit Lehmann (Amt für Soziale Dienste der Freien Hansestadt Bremen), Kerstin Schachtsiek (FUMA – Fachstelle Gender NRW), Dr. Monika Weber (Landchaftsverband Westfalen-Lippe Landesjugendamt Münster), Ulrike Werthmanns-Reppekus (Paritätisches Jugendwerk NRW)

**Redaktionsleitung:** Dr. Ulrike Graff

**Redaktionsanschrift:** LAG Mädchenarbeit in NRW e.V., Robertstr. 5 a, 42107 Wuppertal, Tel.: +49(0)202/7595046, Fax +49(0)202/7595047, E-Mail: lag@maedchenarbeit-nrw.de, www.maedchenarbeit-nrw.de

Manuskripte werden jederzeit als Ausdruck und Datei an die Redaktion erbeten. Es werden nur Originalbeiträge angenommen. Für unverlangte Sendungen wird keine Haftung übernommen. Rücksendung erfolgt nur, wenn entsprechendes Rückporto beiliegt.

**Verlag:** Julius Beltz GmbH & Co. KG, Beltz Juventa, Werderstraße 10, 69469 Weinheim, Tel.: +49(0)6201/6007-0

**Erscheinungsweise:** *Betrifft Mädchen* erscheint vierteljährlich, jeweils im Januar, April, Juli und Oktober.

**Bezugsbedingungen:** Jahresabonnement Euro 26,00 zuzüglich Versandkosten; Einzelheft Euro 7,00 (bei Bezug durch den Verlag zuzüglich Versandkosten). Der Gesamtbezugspreis (Abonnementspreis inkl. Versandkosten Inland Euro 4,50) ist preisgebunden. Abbestellungen spätestens 6 Wochen vor Abonnementsende. Das Kennenlernabonnement umfasst 2 Hefte zum Preis von Euro 11,70 frei Haus.

**Anzeigen:** Claudia Klinger, Julius Beltz GmbH & Co. KG, Postfach 100154, D-69441 Weinheim, Tel.: 06201/6007-386, Fax: 06201/6007-9331, E-Mail: anzeigen@beltz.de

**Fragen zum Abonnement:** Beltz Medien-Service, Postfach 100565, D-69445 Weinheim, Tel.: 06201/6007-330, Fax: 06201/6007-9331, E-Mail: medien-service@beltz.de

**Einzelheftbestellungen:** Beltz Medien-Service bei Rhenus, D-86895 Landsberg, Tel.: 08191/97000-622, Fax: 08191/97000-405, E-Mail: bestellung@beltz.de

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Umschlagfoto: CFalk / pixelio.de

Printed in Germany  
ISSN 1438-5295

Das Jahresregister 2014 von *Betrifft Mädchen* finden Sie als kostenlosen Download unter <http://www.beltz.de/de/beltz-juventa/zeitschriften.html>

Verantwortlich für den Themenschwerpunkt: Dr. Claudia Buschhorn, Dr. Silke Karsunky, Ulrike Werthmanns-Reppekus

### Vorschau

Heft 1/2015 zum 1.1.2015 beschäftigt sich mit Mädchenarbeit und „Mädchenbewegungen“ international, Heft 2/2015 erscheint am 1. April zum Thema „Historische Texte der Mädchenarbeit neu gelesen“

## Themenschwerpunkte:

**Heft 1: pink.**

**Heft 2: bodies körper – macht – geschlecht.**

**Heft 3: MädchenSchätze. Aus der Praxis der Mädchenarbeit.**

**Heft 4: Schulsozialarbeit meets Gender & Diversity. Stiefkinder im fachlichen Diskurs.**

Adelt, Svenja: Pinke Mädchen, pinke Märkte ... pink markiert. ....	1/4
Akbaba, Necla: „Empowern, vernetzen und Spaß haben!“. Erste NRW-weite Konferenz von und für Schwarze Mädchen und junge Frauen/of Color/mit Migrationshintergrund organisiert durch den Mädchentreff Bielefeld e.V. ....	3/100
Althoff, Katharina/Köttelwesch, Ellen: Mädchen mittendrin. Mehr Chancen für Mädchen durch Fußball in NRW. ....	3/103
Baumann-von Broen, Edda: Tall Girls – ein Film über große Mädchen und Frauen....	2/62
Borkenhagen, Ada: Einschnitte – Kosmetische Genitalchirurgie zwischen Selbstermächtigung und Normalisierung. ....	2/66
Dangendorf, Sarah: Feminität ohne Leidenschaft: Was sehen Mädchen in rosa? ...	1/12
Drecksel, Katharina/Stahl, Krine: Assoziationen zur Farbe Rosa von Mädchen mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen. ....	1/35
Geipel, Karen/Plößer, Melanie: „... und die Muskeln überhaupt vom ganzen Steine schleppen ...“. Zur Relevanz von Körperbildern in Berufsentwürfen junger Frauen. ....	2/70
Gregor, Anja: Intergeschlechtlichkeit – Macht – Körper. Körpernormalisierung als Konstituens für körperliche Zweigeschlechtlichkeit. ....	2/58
Gspurning, Waltraud/Heimgartner, Arno/Stigler, Valentin: Die Thematisierung des Sozialen durch die Schulsozialarbeit: Evaluative Perspektiven. ....	4/155
Henschel, Angelika: Geschlechterreflexive Gewaltprävention als Aufgabenbereich der Schulsozialarbeit. ....	4/165
Hoffarth, Britta/Spyra, Svenja: Pretty in pink – Mädchen und Kosmetik.....	1/17
Hofmann-Lun, Irene: Gendersensible Schulsozialarbeit in inklusiv arbeitenden Ganztagschulen. ....	4/162
Illenseer, Lydia/Tünschel, Mirjam: Mädchenarbeit in der Sozialarbeit an Delmenhorster Schulen. Berichte aus der Praxis. ....	4/181
Klingseis, Elisabeth: SELMA – Expertin für sich selbst. Ein inklusives Projekt des Frauensportvereins Münster. ....	3/107
König, Ruth/Ohlebusch, Heike: Vom Projekt zur Institution für Mädchen. Das Mädchenhaus Bremen. ....	3/111
Kreckel, Jennifer: infrau e. V. Beratung und Bildung für Mädchen und junge Frauen mit Migrationshintergrund, Frankfurt/Main. ....	3/115
Kuhne, Tina: Mädchen – Zukunft im Land Brandenburg. Die MädchenZukunftswerkstatt in Teltow. ....	3/119
Lämmle, Kathrin: „Wir holen die Teilnehmerinnen dort ab wo sie sind“. GIRLS GO MOVIE – Filmarbeit mit Mädchen und Frauen in Mannheim. ....	3/123
Leuenberger, Mithras N.: „Selber machen ist besser als auf andere zu warten“. Rubinia Djanes   1. DJ-Schule für Frauen – ein Projekt zum Mitmischen   Basel. ....	3/127
Lugstein, Teresa: Anders ist anders?! Körper – Geschlecht – Normalität – Behinderung. ....	2/83
Merve, ./Mary, .: Von der Eigeninitiative von Mädchen zum Verein Amazone. ....	3/131

Müller, Raphael: T-shirts aus dem Jugendtreff Oetwil am See in der Schweiz. ....	1/38
Neuhof, Ursula: Vielfalt statt rosarote Traumberufe. Ansätze geschlechtersensibler Lebensplanung und Berufsorientierung für Schülerinnen. ....	4/176
Pöter, Jan: Differenzsensibler Kinderschutz und Schulsozialarbeit. Überlegungen zu einem unbestimmten Verhältnis. ....	4/170
Rotter, Pasquale Virginie: Empowerment in Motion. Rassismuserfahrungen und Körperarbeit. ....	2/79
Schär, Clarissa: Körper- und Geschlechterinszenierungen junger Frauen im Web 2.0. ....	2/75
Schmincke, Imke: MädchenKörper zwischen Norm und Praxis. Zum Zusammenhang von Körper – Macht – Subjektivität – Geschlecht. ....	2/52
Spies, Anke: Mädchen als Adressatinnen von Schulsozialarbeit. Ein Handlungsfeld zwischen Dramatisierungsfallen und gendersensiblen Professionalisierungsbestrebungen. ....	4/148
Stach, Anna: Verhandlungen neuer Weiblichkeitsentwürfe – Das Beispiel Germany's next Topmodel. ....	1/25
Sundermeyer, Sabine: Pinkstinks: Eine Farbe ist eine Farbe ist eine Farbe! Oder? ....	1/30
Supplie, Petra: Esra baut einen Taschenspiegel in pink. ....	1/39
Trunk, Janine : Der Einfluss geschlechtsspezifischer Körpernormen auf die Entwicklung von Essstörungen im Jugendalter. ....	2/87
Voigt, Christin: MädelsClub Reesen. Ein ehrenamtliches Mädchenprojekt im ländlichen Raum. ....	3/135

## Rezensionen

Kreisjugendring Esslingen (Hrsg.) Mädchen FIRM gemacht in Berufs- und Lebensplanung (Beate Vincke) .....	1/46
---	------